Es wurde vorgeschlagen und beschlossen daß sämmtliche schriftliche Beweise in das Protokollbuch eingetragen werden sollen.

Geschäfte zum besten der Gemeinde.

Es wurde vorgeschlagen und beschlossen daß der Bau Kommittee von der Gemeinde den Baumeister Henry Smith bezahlen soll.

Es wurde vorgeschlagen und beschlossen daß es den Männervereine von der Gemeinde nahe freigestellt werden sich aufzulösen.

Es wurde vorgeschlagen und beschlossen daß die Gemeinde den Beschluß des Vierjahrsmarkts vom 27 Oktober 1873. die Konfirmation der Kinder betreffend, bekräftigt mit den Zusatz daß Kinder das 12½ Jahr alt zu sein brauchen: wofern Knaben daß 13½ Jahr bei Ostern erreicht haben müssen. Dieser Beschluß gilt für die Zukunft.

Ein Zusatz zu Artikel 3. erstes Kapitel wurde eingereicht und werden vorgelesen, welches aber auf Beschluß der Gemeinde überlegen bleibt bis zur nächsten Versammlung.

Beschlossen daß die Versammlung verlegt werde bis zum ersten Dinstag im Februar 1874. Der Herr Pastor Zumingshausen schloß die Versammlung mit Gebet.

W. E. Walter Pr:
Nikolaus Schmitt Sekretair.

Zusatz zum dritten Artikel im ersten Kapitel.

(Wenn Kandidaten zu ihrem Amte verpflichtet werden.) Und die ausertretenden Glieder, sollen vor den Kandidaten am Neujahrstag vorgetragen nach der Kandidat, öffentlich vor der Gemeinde ihres Amtes entlassen werden. sollte es jedoch der Fall sein, daß, der President oder Sekretair zu den austretenden Gliedern gehören, und nicht wieder erwählt sind; so sollen sie ihr Amt fortsetzen, als es den jährlichen Bericht entgegen zu sehen angehört, und wie der Gemeinde in der gehörigen Jahresversammlung angenommen worden ist

W. E. Walter Pr:

Nikolaus Schmitt Sekretair.

Jahres-Bericht der St. Paulus-Gemeinde vom Jahre 1873.

Einnahme	$	Cents
Kassenbestand vom Jahre 1872.	58.	56.
An Gottesdienste wurde eingenommen	1229.	50.
An Schulgeld wurde eingenommen	635.	75
An Opfer ging ein	380.	47
An besonderen wöchentlichen Collekten ging ein	189.	43.
Von Gesangbücher verkauf ging ein.	82.	75
Ein Konfirmationsgeld von Kirchmitgliedern ging ein	24.	00.
Aus den Kirchenbüchse wurde genommen	22.	29.
An Geschenken ging ein	7.	37.
Für Einschreibegeld ging ein	5.	00.
Rückständige Collektien durch Herrn S. Weubert	19.	00.
Pic. Nic. überschuß	51.	75.
Für Wäsche	4.	50.
Für altes Brennholz an Herrn Johann Lizz.	3.	00.
Ganze Einnahme Summa $	2713.	37
Ganze Ausgabe Summa $	2663.	51.
Die Ausgabe von der Einnahme ab bleibt in Kasse $	49.	86.

Ausgaben.	$	Cents.
Für Gehalt des Predigers	1200.	00.
Für Gehalt der deutschen Lehrer	450.	50.
Für Gehalt der englischen Lehrerin	264.	00.
Für die Organistin	81.	00.
Für Wein zu machen für die Orgel	16.	68.
Gehalt des Kirchendieners	100.	00.
Für Grundreinigung	136.	00.
Für Kapitel Schulzimmer auf dem Gemeindeeigenthume.	81.	90.
Für Gesangbücher	64.	00.
Für Gebrauchsmuster	40.	95.
Für fünf Tonnen Kohlen	37	00.
Für eine Tonne Kohlen in die Kohlenkeller zu schaffen	2.	00.
Summa $	2474.	03.